Gesundheitskongress des Westens 2011

15. und 16. März 2011
Philharmonie Essen Saalbau

PROGRAMM

INNOVATIONEN *trotz / wegen* knapper Kassen

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT 2011

Mit Unterstützung durch das

Bundesministerium
für Wirtschaft
und Technologie

Veranstalter: WISO S. E. Consulting GmbH

Sehr geehrte Damen und Herren,

dass Nordrhein-Westfalen – und besonders das Ruhrgebiet – ein Zentrum der modernen Kunst und Kultur ist, weiß Europa spätestens seit dem Jahr 2010. Dass die Region auch eine Hochburg für neue Ideen und Produkte im Gesundheitswesen ist, können Sie am 15. und 16. März 2011 beim **Gesundheitskongress des Westens** in Essen erleben.

Das Thema Innovationen steht im Mittelpunkt dieses Branchentreffens. Wir wollen unter anderem darüber sprechen, ob unser Gesundheitssystem trotz oder gerade wegen der begrenzten Mittel in der Gesetzlichen Krankenversicherung offen für neue Prozesse, Therapien und Produkte sein muss, und was notwendig ist, um Deutschland einen Spitzenplatz in der Medizin und der Gesundheitswirtschaft zu garantieren.

Das **Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie** ist erneut Partner unseres Kongresses und wird in Essen seine neue Studie "Innovationsförderung zur Stärkung der Gesundheitswirtschaft" vorstellen. Es geht um die wirtschaftspolitischen Handlungsempfehlungen, die aus der Studie resultieren.

Gespannt sind wir zudem auf Ergebnisse des Krankenhaus-Rating-Reports: Eine detaillierte Datenanalyse zur wirtschaftlichen Lage der Häuser in Nordrhein-Westfalen wird exklusiv auf dem Kongress präsentiert. Daneben erwarten Sie weitere Veranstaltungen zu vielen relevanten gesundheitspolitischen und fachbezogenen Themen wie Fragen zur ambulanten und stationären Versorgung, zur Arzneimittelmarkt-Neuordnung, Versorgungsforschung, Pleiten und Fusionen der Krankenkassen, Telemedizin, Qualitätssicherung und Transparenz, zu neuen Ausbildungskonzepten und der ländlichen Gesundheitsversorgung. Mit einem eigenen Veranstaltungs- und Fortbildungsteil spricht der Gesundheitskongress des Westens erneut **niedergelassene Ärztinnen und Ärzte** an.

Erstmals steht auch die **Rehabilitation** besonders im Focus beim Gesundheitskongress des Westens. Zum einen geht es darum, wie sich dieser Sektor auf älter werdende Rehabilitanden vorbereitet, welche neuen Modelle es für eine mobile und ambulante Reha gibt. Zum anderen geht es um Entwicklungstendenzen der Rehabilitation in Nordrhein-Westfalen, wie können die hohen Qualitätsstandards aufrecht erhalten werden?

Seien Sie dabei beim **Gesundheitskongress des Westens**, dem Leitkongress der Gesundheitswirtschaft für Nordrhein-Westfalen und darüber hinaus.

Wir freuen uns auf Essen.

Ulf Fink
Senator a. D.
Kongresspräsident

Prof. Dr. J.-Matthias
Graf von der Schulenburg
Wissenschaftlicher Leiter

PROGRAMM

DIENSTAG 15. MÄRZ 2011

10:00 bis 12:00

ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG

INNOVATIONEN
trotz / wegen
knapper Kassen
GESUNDHEITSWIRTSCHAFT 2011

Kongresseröffnung

Ulf Fink
Senator a. D., Kongresspräsident

Hannelore Kraft
Ministerpräsidentin
des Landes
Nordrhein-Westfalen

Von der Idee zur Innovation

Prof. Dr. J.-Matthias Graf von der Schulenburg
Universität Hannover
Wissenschaftlicher Leiter
des Kongresses

in Diskussion mit:

Stephan Gutzeit
Mitglied des Vorstandes
Stiftung Charité

Dr. Rainer Hess
Vorsitzender, Gemeinsamer
Bundesausschuss

Mag. Gottfried Koos
Mitglied des Vorstandes
VAMED AG

Gesundheitskongress
des Westens 2011

12:15 bis 13:45

Gesundheitsreform in Deutschland: War's das schon oder was kommt noch?

Input

Staatssekretär Stephan Kapferer
Bundesministerium für Gesundheit

Podiumsdiskussion

Birgit Fischer
Vorstandsvorsitzende
BARMER GEK

Prof. Dr. Christoph Fuchs
Hauptgeschäftsführer
Bundesärztekammer

Dr. Rudolf Kösters
Präsident der Deutschen
Krankenhausgesellschaft

Moderation

Ulf Fink, Senator a. D.
Kongresspräsident

Innovative Konzepte bei der Prozess- und Ressourcenplanung im Krankenhaus

Vorträge

Dr. Brigitte Sens, Leiterin
Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen (Einrichtung der Ärztekammer Niedersachsen)

Frank-Michael Frede
Geschäftsführer, VAMED Deutschland

Dr. Christian Taube, MBA
Leitung Zentrale OP
Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf

Burkhard Fischer
Referatsleiter Krankenhausorganisation, EDV, Statistik, Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V.

Moderation

Karl Ferdinand Prinz von Thurn und Taxis
Berater im Gesundheitswesen

12:15 bis 13:45

Informationen helfen heilen – Qualität und Transparenz für mehr Patientenorientierung

Impulsvorträge

Uwe Schwenk
Programmleiter Weisse Liste
Bertelsmann Stiftung

PD Dr. Günther Heller
AQUA - Institut für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen GmbH

Cornelia Prüfer-Storcks
Mitglied des Vorstandes
AOK Rheinland/Hamburg

Statements und Podiumsdiskussion

Matthias Blum
Geschäftsführer
Krankenhausgesellschaft
Nordrhein-Westfalen e. V.

Dr. Stephan Hofmeister
Facharzt für Allgemeinmedizin und Palliativmedizin, Hamburg

Hannelore Loskill
Stellvertretende Bundesvorsitzende
BAG Selbsthilfe e. V.

Moderation

Ingo Bach
Redakteur, Der Tagesspiegel

15:00 bis 16:30

Krankenkassen nicht nur als Payer – sondern auch Player. Versorgungsforschung als gerechter Bewertungsmaßstab

Einführung und Moderation

Dr. Hans Jürgen Ahrens
Vorstandsvorsitzender
Health Care Rheinland e. V.

Statements und Podiumsdiskussion

Christian Egle
Partner, Health & Public Service
Accenture GmbH

Prof. Dr. mult. Eckhard Nagel
Ärztlicher Direktor
Universitätsklinik Essen

Prof. Dr. h. c. Herbert Rebscher
Vorstandsvorsitzender
DAK

Innovationsförderung zur Stärkung der Gesundheitswirtschaft

Input

Prof. Dr. Klaus-Dirk Henke
Finanzwissenschaft und Gesundheitsökonomie, Technische Universität Berlin
Gesundheit als Standortfaktor – volkswirtschaftliche Wirkungen von Innovationen der Gesundheitswirtschaft. Präsentation der Ergebnisse einer aktuellen Studie

Statements und Podiumsdiskussion

Birgid Eberhardt
Referentin Ambient Assisted Living
VDE Verband der Elektrotechnik
Elektronik Informationstechnik e. V.

Sven Jansen, Manager Health Affairs
MSD Sharp & Dohme GmbH

Jörg Menten
Vorstandsvorsitzender, VANGUARD AG

Prof. Dr. Thomas Schmitz-Rode
Lehrstuhl für Angewandte Medizintechnik, RWTH Aachen

Andrea Weinert, Leiterin, Gesundheitswirtschaft und soziale Dienstleistungen, Sportwirtschaft, Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Moderation

Stefanie Kreiss, Redakteurin UKE-News, Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf

15:00 bis 16:30

Zukunftsweisende Ausbildungskonzepte in den Gesundheitsberufen: Notwendige Kapazitäten, mögliche Integration

Vorträge

Manfred Hopfeld, M.A.
Ressortkoordination Gesundheit
Staatskanzlei des Landes
Nordrhein-Westfalen
Mehr Kooperation der Gesundheitsberufe statt Ausbau der Medizin-Studienplätze?

Prof. Dr. Anne Friedrichs
Präsidentin, Hochschule für Gesundheitsberufe
Hochschule für Gesundheitsberufe – Bestandsaufnahme 1 Jahr nach Gründung

Prof. Dr. Eckhart Hahn
Dekan der medizinischen Fakultät
Universität Witten-Herdecke
Integrative und personalisierte Gesundheitsversorgung – Konzept der Zukunft

Moderation

Prof. Dr. Axel Ekkernkamp
Ärztlicher Direktor
Unfallkrankenhaus Berlin

Evaluation, Innovation, Versorgungsprozesse - Wer oder was bürgt für gute Qualität?

Vortrag

Prof. Dr. Jürgen Windeler
Institutsleiter, Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG)
Bewertungen, Methoden, Prozesse - Wie bewertet das IQWiG Innovationen?

Statements und Podiumsdiskussion

Dr. Lutz Altenhofen
Leiter des DMP-Projektbüros Köln
Zentralinstitut für die kassenärztliche Versorgung

Dr. Stephan Kochen
Geschäftsführer, Solimed Ärztliches Qualitätsnetz Solingen

Cornelia Prüfer-Storcks
Mitglied des Vorstandes
AOK Rheinland/Hamburg

Wolfgang Schuldzinski
Jurist und Gesundheitsexperte
Verbraucherzentrale
Nordrhein-Westfalen e. V.

17:00 bis 18:30

Konsequenzen der Arzneimittelreform – Von Bewertungsverfahren bis zu Vertragsmodellen

Einführung und Moderation

Prof. Dr. Wolfgang Greiner
Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement
Universtät Bielefeld
Arzneimittelmarkt zwischen Wettbewerb und Überregulierung

Vorträge

Dr. Ulrich Orlowski
Abteilungsleiter, Gesundheitsversorgung, Krankenversicherung
Bundesministerium für Gesundheit
Schnellbewertung aus Sicht des BMG

Stefan Ceresato
Sachgebietsleiter
Arzneimittelmanagement
BARMER GEK
Arzneimittelversorgungsmanagement der Kassen

Dr. Klaus Suwelack
Geschäftsführer
I3G Institut für Innovation und Integration im Gesundheitswesen GmbH
Arzneimittelversorgungsverträge mit pharmazeutischen Unternehmen

17:00 bis 18:30

Die Lage der Krankenhäuser in Nordrhein-Westfalen – Von NRW lernen?

Vorträge

Dr. Boris Augurzky
Leiter
Kompetenzbereich Gesundheit
Rheinisch-Westfälisches Institut für Wirtschaftsforschung

Dr. Sebastian Krolop
Geschäftsführer
ADMED GmbH
Die Krankenhauslandschaft in NRW im Vergleich: Zahlen, Daten, Fakten

Michaela Evans
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
Institut Arbeit und Technik
FH Gelsenkirchen

Dr. Karl Blum
Leiter des Forschungsbereichs
Deutsches Krankenhausinstitut e. V.
Ergebnisse des Innovationspanels Klinikwirtschaft NRW

Statements und Podiumsdiskussion

Matthias Blum
Geschäftsführer
Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V.

Arndt Winterer
Gruppenleiter
Ökonomie im Gesundheitswesen
Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter, NRW

Moderation

Dr. Ingrid Völker
Geschäftsführende Gesellschafterin
WISO S. E. Consulting GmbH

18:30

Come together für alle Kongressgäste im Ausstellungsbereich der Philharmonie

auf Einladung des Veranstalters WISO S. E. Consulting GmbH

18:30

9:00 bis 10:30

Aktuelle Vorhaben des Gesundheitsministeriums in Nordrhein-Westfalen

Input

Patientenorientierung und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen – ein Widerspruch?

Barbara Steffens MdL
Ministerin für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes Nordrhein-Westfalen

Statements und Prodiumsdiskission

Dr. Wolfgang-Axel Dryden
2. Vorsitzender, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Dr. Manfred Georg Krukemeyer
Alleingesellschafter
Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA

Dr. Peter Potthoff
Vorstand
Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein

Cornelia Prüfer-Storcks
Mitglied des Vorstandes
AOK Rheinland/Hamburg

Dr. Hans Rossels
Präsident der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V.

Moderation

Ulf Fink
Senator a. D., Kongresspräsident

11:00 bis 12:30

Versorgungsforschung – Grundlage für innovatives Versorgungsmanagement

Einführung und Moderation

Hans Adolf Müller
Leiter Gesundheitsmanagement
Knappschaft

Vorträge

Prof. Dr. Thomas Mansky
Fachgebiet Strukturentwicklung und Qualitätsmanagement im Gesundheitswesen, TU Berlin
Nutzen von Versorgungsforschung unter dem Gesichtspunkt einer älter werdenden multimorbiden Gesellschaft

Dr. Georg Greve
Erster Direktor
Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See
Neue Wege im Versorgungsmanagement – ein Praxisbeispiel

Christian Bauer
Gesamtprojektleiter für die elektronische Patientenakte
Digitale Vernetzung der Sektoren der Gesundheitswesens – Stichwort EPA NRW und prospeGKT

Telemedizin als innovative Brücke zwischen Qualitätsverbesserung und Kostenoptimierung

Vorträge

Prof. Dr. Klaus Pethig
Chefarzt der Kardiologie
Evangelisches Krankenhaus Hamm
Innovative Versorgungsmodelle – international und überregional

Prof. Dr. Christian Zugck
Oberarzt, Abteilung für Kardiologie, Angiologie und Pulmologie
Universitätsklinikum Heidelberg
Innovatives Versorgungsmodell – regional

Jürgen Hahn
Vorstandsvorsitzender, BKK Essanelle
Qualität und Kostenoptimierung aus Sicht einer innovativen Kasse

Prof. Dr. Volker Ulrich
Lehrstuhl für Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft
Universität Bayreuth
Gesundheitsökonomisches Resümee zur Telemedizin – knappe Kassen als Chance zur Innovation

Moderation

Dr. Hans Jürgen Ahrens
Vorstandsvorsitzender
Health Care Rheinland e. V.

11:00 bis 12:30

Medizinische Versorgung optimieren: Lösungen für Versorgungsprobleme auf dem Land

Statements und Podiumsdiskussion

Dr. Ansgar Arend
Facharzt für Allgemeinmedizin
Coesfeld

Dr. Jens Grothues
Facharzt für Allgemeinmedizin
Beverungen

Dr. Thomas Kriedel
Vorstandsmitglied
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Burkhard Schwuchow
Bürgermeister der Stadt Büren

Moderation

Wolfgang van den Bergh
Chefredakteur, Ärzte Zeitung

Wie schafft man attraktive Arbeitsplätze in Krankenhäusern?

Statements und Podiumsdiskussion

Dr. Christiane Dithmar
IMAAK GmbH

Lutz Hammerschlag
Stellv. Hauptgeschäftsführer
Marburger Bund Bundesverband

Dr. Udo Janßen, MBA
Geschäftsführender Vorstand
Deutsches Krankenhausinstitut e. V.

Dr. Colin M. Krüger
Oberarzt der Klinik für Chirurgie-, Visceral & Gefäßchirurgie
Vivantes Humboldt-Klinikum Berlin

Holger Strehlau
Sprecher der Geschäftsführung
HSK Rhein-Main GmbH

Moderation

Prof. Heinz Lohmann
Gesellschafter
WISO HANSE management GmbH

13:45 bis 15:15

Neue Strategien des Versorgungsmanagements unter dem Blickpunkt knapper Ressourcen

Einführung und Moderation

Prof. Jürgen Wasem
Lehrstuhl für Medizinmanagement
Universität Duisburg/Essen

Statements und Podiumsdiskussion

Prof. Dr. Volker Amelung
Vorstandsvorsitzender
Bundesverband Managed Care e. V.

Ernst Butz
Vorstandsvorsitzender
Novitas BKK

Dr. Christoph Helmich
Vorstandsmitglied
Die Continentale

Dr. Thorsten Pilgrim
Geschäftsführer
AnyCare GmbH

Chancen der Rehabilitation in einer älter werdenden Gesellschaft

Vorträge

Angelika Wegener
Abteilungsdirektorin
Deutsche Rentenversicherung Westfalen

Dr. Heinz S. Thieler
Geschäftsführer
Unternehmensverband der Metallindustrie für Dortmund und Umgebung

Dr. Claus Jacobi
Ärztlicher Leiter
Paracelsus Roswitha-Klinik

Dr. Jörg Resler
Ärztlicher Direktor
Nordseeklinik
Borkum der DRV Rheinland

Moderation

Peter Clausing
Sprecher der Geschäftsführung
Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA

13:45 bis 15:15

Telemedizin in Deutschland: Viel Forschung und Entwicklung – wenig Routine

Vorträge

Prof. Dr. Martin Gersch
Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre
Freie Universität Berlin
Erfolgreiche Geschäftsmodelle – Voraussetzung für Erfolg

PD Dr. Josef Hilbert
Geschäftsführender Direktor, Institut Arbeit und Technik, FH Gelsenkirchen
Beste Praxis in Telemedizin und AAL: Erkenntnisse aus E-Health@Home-Landkarte

Statements und Podiumsdiskussion

Stephan Käfer
Leiter Region Mitte / West
T-Systems International GmbH

PD Dr. Heinrich Körtke
Institut für angewandte Telemedizin
Herz- und Diabeteszentrum NRW

Eyal Lewin
Geschäftsführer, SHL Telemedizin GmbH

Moderation

Uwe Borchers
Geschäftsführer
ZIG - Zentrum für Innovation in der Gesundheitsweitschaft OWL

Satellitensymposium der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

Entbürokratisierung im Gesundheitssystem

Impulsvortrag

Dr. Thomas Kriedel
Vorstandsmitglied
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Statements und Podiumsdiskussion

Michael Hübner
Hauptabteilungsleiter
BARMER GEK

Dr. Daniel Vorgrimler
Referat Grundsatzfragen und Methodik der Bürokratiekostenmessung, Statistisches Bundesamt

15:30 bis 17:00

Entwicklung der Kassenlandschaft: Insolvenzen, Pleiten und Fusionen. Möglichkeiten der Konsolidierung?

Einführung und Moderation

Prof. Jürgen Wasem
Lehrstuhl für Medizinmanagement
Universität Duisburg/Essen

Statements und Podiumsdiskussion

Birgit Fischer
Vorstandsvorsitzende
BARMER GEK

Dr. Maximilian Gaßner
Präsident, Bundesversicherungsamt

Prof. Dr. Markus Kaltenborn
Öffentliches Recht insbes. Finanzverfassungs- und Gesundheitsrecht
Ruhr-Universität Bochum

Andreas Mundt
Präsident, Bundeskartellamt

Rehabilitation in Nordrhein-Westfalen. Gesprächsrunde mit den Repräsentanten der gesetzlichen Rentenversicherung

Statements und Podiumsdiskussion

Holger Baumann
Direktor, Deutsche Rentenversicherung Rheinland

Brigitte Gross, Leiterin der Abteilung für Rehabilitation, Deutsche Rentenversicherung Bund

Thomas Keck
Erster Direktor, Deutsche Rentenversicherung Westfalen

Wolfgang Thomeit
Geschäftsführer, Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung NRW

Moderation

Dr. Uwe Preusker
Vorstand, Preusker Health Care Ltd. OY

15:30 bis 17:00

Sektorübergreifende Versorgungskonzepte: Zukunft der stationären Versorgung – Schnittstelle zum ambulanten Bereich

Vortrag

Prof. Dr. Michael Greiling
Fachbereich Wirtschaft
Fachhochschule Gelsenkirchen
Präsentation eines innovativen Koorperationsmodells mit Schwerpunkt Überleitungsmanagement

Statements und Podiumsdiskussion

Jochen Brink
Vizepräsident der KGNW und Stiftungsvorstand, Evangelisches Krankenhaus Lippstadt

Dr. Wolfgang-Axel Dryden
2. Vorsitzender
Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Dr. Wolfram Otto
Geschäftsführer
POLIKUM Holding GmbH

Jens Spahn, MdB
Gesundheitspolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion

Moderation

Thomas Müller
Geschäftsführer
Zentralstab Unternehmensentwicklung und -steuerung, Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

PROGRAMMKOMMISSION

Wissenschaftlicher Leiter

Prof. Dr. J. - Matthias Graf von der Schulenburg
Sprecher der Forschungsstelle für Gesundheitsökonomie und Gesundheitssystemforschung, Leibniz Universität Hannover

Ständige Mitglieder

Dr. Hans Jürgen Ahrens
Vorstandsvorsitzender
Health Care Rheinland e. V.

Matthias Blum
Geschäftsführer
Krankenhausgesellschaft
Nordrhein-Westfalen e. V.

Prof. Dr. Axel Ekkernkamp
Ärztlicher Direktor
Unfallkrankenhaus Berlin

Prof. Dr. Wolfgang Greiner
Lehrstuhl für Gesundheitsökonomie und Gesundheitsmanagement Universität Bielefeld

PD Dr. Josef Hilbert
Forschungsdirektor
Institut Arbeit und Technik
FH Gelsenkirchen

Manfred Hopfeld, M.A.
Ressortkoordination Gesundheit
Staatskanzlei des Landes
Nordrhein-Westfalen

Dr. Peter Potthoff
Vorstand, Kassenärztliche
Vereinigung Nordrhein

Dr. Ulrich Thamer
1. Vorsitzender
Kassenärztliche Vereinigung
Westfalen-Lippe

Karl Ferdinand Prinz von Thurn und Taxis
Berater im Gesundheitswesen

Prof. Dr. Jürgen Wasem
Lehrstuhl für Medizin-Management, Universität Duisburg-Essen

und

Dr. Chistiane Dithmar
IMAAK GmbH

Christian Egle
Partner, Health & Public Service
Accenture GmbH

Stephan Käfer
Leiter Region Mitte / West
T-Systems International GmbH

Dr. Achim Kölling
Geschäftsführer
VAMED Deutschland

Thomas Keck
Erster Direktor
Deutsche Rentenversicherung
Westfalen

Dr. Manfred Georg Krukemeyer
Alleingesellschafter
Paracelsus-Kliniken Deutschland
GmbH & Co. KGaA

Jörg Menten
Vorstandsvorsitzender
VANGUARD AG

Hans Adolf Müller
Leiter Gesundheitsmanagement
Knappschaft

Cornelia Prüfer-Storcks
Mitglied des Vorstandes
AOK Rheinland/Hamburg

Kongresspräsident

Ulf Fink, Senator a. D.
Gründer der WISO-Gruppe

Gesamtkoordination und Kongressleitung

Dr. Ingrid Völker
Geschäftsführende Gesellschafterin
WISO S. E. Consulting GmbH

ANMELDUNG

fax: +49(0)89 - 54 82 34 42

Ich melde mich verbindlich an zum Gesundheitskongress des Westens am Dienstag, 15. März 2011, und am Mittwoch, 16. März 2011, Philharmonie Essen Saalbau.

☐ **Frühbuchertarif:** 450,– EUR (+ 19% MwSt. = 535,50 EUR)
Bei Anmeldung bis zum 10. Dezember 2010.

☐ **Normaltarif:** 495,– EUR (+ 19% MwSt. = 589,05 EUR)

☐ **Sondertarif Niedergelassene: am Mittwoch 16. März 2011**
80,00 EUR (+19% MwSt = 95,20 EUR)
Informationen über den Sondertarif für den 1. Kongresstag erhalten Sie im Kongressbüro.

Im Preis inbegriffen sind Getränke und Mittagsimbiss.
Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung mit Angabe unserer Bankverbindung.

Titel ☐ Frau ☐ Herr

Vorname

Name

Funktion / Arztnummer

KV-Zugehörigkeit

Rechnungsanschrift

Institution/Firma

Abteilung

Straße, Nummer

PLZ, Ort

Telefon Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Diese Anmeldung ist verbindlich, aber jederzeit übertragbar. Für die Bearbeitung von Stornierungen, die schriftlich an die Adresse des Kongressbüros mitgeteilt werden müssen, berechnen wir 60,- EUR (incl. MwSt.). Bei Stornierungen nach dem 04.02.2011 wird der gesamte Teilnahmebetrag fällig.

Bitte an +49(0)89 - 54 82 34 42 faxen oder per Post senden an das Kongressbüro Gesundheitskongress des Westens, c/o INTERPLAN AG, Landsberger Straße 155, 80687 München.

Onlineanmeldung unter:

www.gesundheitskongress-des-westens.de

Antwort

Gesundheitskongress des Westens
Interplan AG
Landsberger Straße 155
80687 München

Der **Gesundheitskongress des Westens 2011**
wird unterstützt von:

Hauptsponsor:

VAMED

Partner:

Accenture GmbH

AOK Rheinland/Hamburg

Deutsche Rentenversicherung Westfalen

Gesundheitsmanagement Knappschaft

IMAAK GmbH

Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA

T-Systems

VANGUARD AG

sowie der Kassenärztlichen Vereinigung Nordrhein und der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe

in Kooperation mit der Krankenhausgesellschaft Nordrhein-Westfalen e. V. (KGNW)

Medienpartner:

kma
Das Gesundheitswirtschaftsmagazin

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Veranstaltungsort

Philharmonie Essen Saalbau
Huyssenallee 53
45128 Essen

Veranstalter

WISO S. E. Consulting GmbH
Dr. Ingrid Völker
Geschäftsführende Gesellschafterin

Nymphenburger Straße 9
10825 Berlin
www.wiso-gruppe.de

Kongressbüro

Gesundheitskongress des Westens
c/o INTERPLAN AG

Ihre Ansprechpartnerin:
Fatima Rama
Landsberger Straße 155
80687 München

Fon: +49 (0) 89 / 54 82 34 55
Fax: +49 (0) 89 / 54 82 34 42
E-Mail: info@gesundheitskongress-des-westens.de

Wichtige Information für Ärztinnen und Ärzte:

Die Zertifizierung als ärztliche Fortbildung wird bei der Ärztekammer Nordrhein beantragt.

Zimmerreservierung

Für die Teilnehmer und Aussteller des Kongresses haben wir ein begrenztes Zimmerkontingent zu speziellen Preisen in folgenden zwei Hotels reserviert:

Sheraton Hotel Essen
– direkt neben der Philharmonie Essen Saalbau

Hotel Mövenpick Essen
– 15 Min zu Fuß zum Veranstaltungsort

Stand: November 2010.
Programmänderungen vorbehalten.

gestaltung@anandesign.de

Aktuelle Informationen und Anmeldung im Internet:

www.gesundheitskongress-des-westens.de